Borderline und Narzissmus in der Suchthilfe – Persönlichkeitsstörungen und die Herausforderungen für die Behandlung

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Koordinationsstelle Sucht

Fortbildung

Online anmelden
https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=53263

Veranstaltungsnummer
27-0701-800-0045-0001

Datum
21.06.2027

Anmeldeschluss
24.05.2027

Ort
Online

Zoom-Meeting
Karte und Routenplaner

Teilnehmendenkreis
Fachkräfte der Suchthilfe.

Teilnehmendenzahl
30

Kosten
125,00 €
Teilnahmeentgelt

Inhalt
Persönlichkeitsstörungen gehen in der Suchthilfe oftmals mit besonderen Schwierigkeiten einher und sind relativ häufig. Mit Fokus auf die narzisstische Persönlichkeitsstörung und die Borderline-Persönlichkeitsstörung werden Grundlagen zur Klassifikation, Ätiologie und Behandlung dargestellt. In dieser Fortbildung werden zunächst die Grundlagen von Persönlichkeitsstörungen vermittelt. Darauf aufbauend wird der besondere Zusammenhang zwischen Substanzgebrauchsstörungen und Persönlichkeitsstörungen erläutert. Im Anschluss wird in dieser Fortbildung der Fokus auf zwei ausgewählte, spezifische Persönlichkeitsstörungen gelegt: Die narzisstische Persönlichkeitsstörung und die emotional-instabile Persönlichkeitsstörung vom Borderline-Typus. Für beide Störungsbilder werden die diagnostischen Kriterien, ihre Ätiologie und der besondere Zusammenhang mit Substanzkonsumstörungen vorgestellt. Zuletzt werden therapeutische Strategien vermittelt, die sich in der Behandlung der beiden Störungsbilder im Zusammenhang mit substanzbezogenen Störungen als erfolgreich erwiesen haben.

Konkrete Fortbildungsinhalte:
• Klassifikation und Abgrenzung der entsprechenden Störungen
• Ätiologiemodelle, die auch die Komorbidität mit Suchterkrankungen darstellen
• Behandlungskonzepte

Nutzen
Wissen und Haltung zu definitorischen Besonderheiten der narzisstischen Persönlichkeitsstörung und der Borderline-Persönlichkeitsstörung, deren Entstehung und mögliche Behandlungsstrategien im Zusammenhang mit Suchterkrankungen.

Zeitrahmen / Programm
09:00 - 16:00 Uhr

Methoden
Input, Kleingruppenarbeit, Diskussionen.

Referentin / Referent
Prof. Dr. Ulrich Frischknecht, Psychologischer Psychotherapeut (Schwerpunkt Verhaltenstherapie), Professor für Sucht und Persönlichkeitspsychologie, Katholische Hochschule NRW, Köln.

Prof. Dr. Diana Moesgen, Psychologische Psychotherapeutin (Schwerpunkt Verhaltenstherapie), Professorin für Sozial- und Klinische Psychologie, Katholische Hochschule NRW, Paderborn.

Anbieter
LWL-Koordinationsstelle Sucht

Referentin / Referent



Diana Moesgen, Prof. Dr.



Ulrich Friscknecht, Prof. Dr.

Auskunft zu Inhalten

Foto

Jörg Körner

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Koffi Nomenyo
E-Mail: koffi.nomenyo@lwl.org
Telefon: 02515916971

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de